

## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	Inklusion: <b>Quis - Qualifizierungsmaßnahme inklusive Schule - Offene Aufgabenstellungen als eine Möglichkeit, der Diversität unserer Schülerschaft zu begegnen</b>
<b>Nr.:</b>	KOS.2207.024W
<b>Kontakt:</b>	Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung Osnabrück (KOS) E-Mail: kos@uni-osnabrueck.de
<b>Dauer:</b>	Halbtagsveranstaltung
<b>Anfang:</b>	14.02.2022 , 14:30 Uhr
<b>Ende:</b>	14.02.2022 , 17:30 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	24.01.2022
<b>max. Teiln.:</b>	20
<b>min. Teiln.:</b>	6
<b>Kosten:</b>	kostenlos
<b>Adressaten</b>	Lehrkräfte, Schulleitungen und pädagogische Mitarbeiter*innen

### Beschreibung

**Hinweis:** Diese Fortbildung findet als **onlinebasierte Live-Veranstaltung** statt. Hinweise zu dieser Veranstaltungsform und zu den technischen Voraussetzungen finden Sie unter [www.kos.uos.de/webinare](http://www.kos.uos.de/webinare)

Diese Veranstaltung ist ein Baustein im Rahmen der Fortbildungsreihe zum inklusiven Unterricht für die Primarstufe.

Neben der grundsätzlichen Diversität unserer heutigen Schülerschaft ist eine zusätzliche Heterogenität durch die Corona-Zeit entstanden. Die Lernrückstände aufzuarbeiten, aber auch die Kinder zu fordern, die die schulischen Veränderungen gut verarbeiten konnten, bringt es mit sich, dass jeder Schüler und jede Schülerin differenziert zu begleiten ist. Im Rahmen dieser Individualisierung ist die Arbeit mit offenen Aufgabenformaten eine Möglichkeit.

In dieser Fortbildung wird auf die Charakteristika offener Aufgabenformate eingegangen. Über ein Bewertungstool erhalten Sie die Möglichkeit, Aufgaben hinsichtlich ihrer Offenheit einschätzen zu können. Konkret am Fach Deutsch setzen sie sich mit einzelnen Formen offener Aufgabenstellungen auseinander.

Die Teilnehmenden erfahren, was offene Aufgaben sind und erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten des Einsatzes für offene Aufgaben im Deutschunterricht. Sie lernen ein Hilfsmittel kennen, um den Grad der Offenheit einer Aufgabe zu bestimmen und setzen sich mit einzelnen Formen offener Aufgaben im Deutschunterricht konkret auseinander. Sie

stellen sich gegenseitig ihre Gruppenergebnisse vor und erhalten einen Fundus an Materialien für offene Aufgabenstellungen im Deutschunterricht. Die Teilnehmenden sind anschließend in der Lage, offene Aufgaben im Deutschunterricht zeitnah in ihrem eigenen Unterricht einzusetzen.

Dieses Webinar ist, neben inhaltlichen Informationen durch die Moderatoren, dazu gedacht, in Gruppen- und Plenumsphasen die Teilnehmer/innen aktiv mit einzubeziehen. Eine Webcam und ein Mikrofon sind Voraussetzung zur Teilnahme. Über unterschiedliche Tools, wie z.B. Fragepods, Mentimeter, Weblinks etc. werden die Teilnehmer/innen in diese Veranstaltung eingebunden.

Eine Webcam und ein Mikrofon sind Voraussetzung zur Teilnahme.

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei.

---

*Für diese Veranstaltung gelten die üblichen Anmelde- und Teilnahmebedingungen des KOS in der für Online-Fortbildungen ergänzten Fassung (s.u.).*

*Mit Ihrer VeDaB-Meldung erklären Sie zugleich, dass Sie diese Teilnahmebedingungen vollumfänglich akzeptieren.*

**Zielsetzung** Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Kriterien, die offenen Aufgabenstellungen zugrunde liegen und die Möglichkeiten ihres Einsatzes im Unterricht. Dies wird anhand von offenen Aufgabenformate für das Fach Deutsch nochmals konkretisiert. Durch viele praktische Beispiele können die Teilnehmenden offene Aufgabenstellungen direkt in ihrem Unterricht einsetzen. Sie erhalten das Wissen über eine methodische Unterstützung, um der Diversität auch im Hinblick auf unterschiedliche Lernniveaus konstruktiv begegnen zu können.

**Schulform** Förderschule,  
Grundschule,  
Studienseminar

**Veranstalter** Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung Osnabrück, Universität Osnabrück

**verantwortlich** Adrian Bente E-Mail: [adrian.bente@uni-osnabrueck.de](mailto:adrian.bente@uni-osnabrueck.de)

**Veranstaltungsteam** Heike Sisnowski (Leitung)  
Birgit Säland

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt:

---